

low chem – ein Ansatz Chemiefrei – die Lösung!

Ryobi muss neuen Partner suchen

ILLIES ZIEHT SICH AUS DEM GRAFISCHEN MARKT ZURÜCK

Ein neuer Tiefschlag in ohnehin turbulenten Zeiten. Den 37 Beschäftigten von Illies-Graphik wurde am 14. September von der Muttergesellschaft Illies & Co. gekündigt. Auch die Führungskräfte des grafischen Bereichs sind betroffen, wurde am 18. September bekannt.

Inzwischen liegt ein offizielles Statement von Illies vor. Darin heißt es, dass sich Illies künftig auf seine Kerngeschäfte in den asiatischen Exportmärkten für technische Investitionsgüter fokussieren will. »In konsequenter Umsetzung dieser Entscheidung ziehen wir uns aus dem europäischen Vertrieb grafischer Produkte zum Ende dieses Jahres zurück und öffnen damit für Ryobi den Weg, einen neuen Vertriebspartner für Deutschland und unsere Märkte in Europa zu ernennen«, wird Michael Illies, Vorsitzender der Geschäftsführung der Hamburger C. Illies & Co., in einer Pressemitteilung des Unternehmens zitiert.

Illies stehe in enger Abstimmung mit Ryobi im Sinne einer reibungslosen Überleitung aller Vertriebs- und Serviceaktivitäten und werde seinen Kundendienstverpflichtungen vollständig nachkommen, bis ein neuer Vertriebspartner von Ryobi seine Tätigkeit aufgenommen habe, heißt es weiter. »Illies nimmt seine Verpflichtungen gegenüber seinen Kunden ernst und wird Ryobi bei der Überleitung der Aktivitäten volle Unterstützung gewähren. Es werden bereits konkrete Gespräche mit einem möglichen neuen Vertriebspartner geführt«, so Michael Illies.

Illies Graphik ist seit über 30 Jahren der Generalimporteur von Ryobi-Bogenoffsetmaschinen in Deutschland und anderen europäischen Märkten. In Hamburg befindet sich die europäische Ryobi-Zentrale für den Service und die Ersatzteilversorgung. Darüber hinaus befindet sich hier das europäische Vorführcentrum des japanischen Druckmaschinenherstellers.

Zudem war Illies bisher Vertriebspartner verschiedener Hersteller wie Kodak, Perfecta, Glunz & Jensen, Ricoh, CP Bourg und KBA. Dabei war das Handelshaus durchaus erfolgreich im Vorstufengeschäft und als Ausrüster einer Reihe von Zeitungsunternehmen. Im wasserlosen Zeitungsdruck hat Illies (als Dienstleister und KBA-Vertreter nördliche und neue Bundesländer) komplette Vorstufenlinien für Großprojekte in deutschen und europäischen Zeitungshäusern wie bei M. Dumont Schauberg in Köln, der »Rheinpfalz« in Ludwigshafen oder »Le Figaro« in Paris.

Ganz gleich, wie sich die Suche nach einem Nachfolger für Illies entwickelt: Der Imageschaden für Ryobi ist erheblich. Schließlich ist Illies nicht irgendein Händler, sondern eine zentrale europäische Vertretung. Auch wenn die Nachricht nach Angaben von Illies »durch eine Indiskretion« öffentlich wurde, ist unverständlich, dass man nicht zuerst die Nachfolge geregelt und dann den Rückzug bekannt gegeben und die Mitarbeiter entlassen hat. Denn sicher fiel die Entscheidung von Illies nicht unüberlegt über Nacht.

nico



:Azura TS

Die chemiefreie Druckplatte von Agfa Graphics für den umweltschonenden Akzidenzdruck – leistungsstark bei niedrigen Betriebskosten.

- Kein Wasserverbrauch
- Kein Gefahrgut im Produktionsprozess
- Einleitung ins Abwassernetz möglich *
- pH-neutrale Substanzen
- minimaler Reinigungsaufwand
- stabile, vereinfachte Prozesse
- Wegfall kritischer Einflussgrößen
- Auflagenstabilität bis 100.000

* in Absprache mit der lokalen unteren Wasserbehörde

Für mehr Informationen, schauen Sie einfach unter www.agfagraphics.de

AGFA 

STAY AHEAD. WITH AGFA GRAPHICS.

Agfa Graphics Germany GmbH & Co. KG
Paul-Thomas-Str. 58
40599 Düsseldorf
www.agfagraphics.de